



CURA COMMUNITAS

Die neue Pflege – vertraut und kompetent
in Kooperation mit BUURTZORG

Buurtzorg kommt nach Österreich

6. Mai 2019

Was ist das Problem der Pflege?

- **Kunden:** Silbertsunami
- **Finanzen:** Ö ist das viert reichste Land der EU
(Quelle: Eurostat)
- **Fachwissen:** Ausbildung ist ausgezeichnet und international anerkannt
- **Rahmenbedingungen für Personal ?**

Gibt es denn ein Problem beim Personal?

- **Verweildauer im Beruf?**
- **Kennzahlen:** Fluktuation, Krankenstand, Leihpersonal
- **Taylorismus in der Pflege?**

.....wird der Pflege vertraut oder gibt es ein Diktat der Manager?

Fragen zur Pflege

- Wie sind die Kennzahlen der Pflege heute?
- Ist Pflege ein paar Handgriffe die in einer bestimmten Zeit zu erfüllen sind?
- Warum gibt es die Grenzen zwischen ambulant und stationär?
- Hat sich in der ambulanten Pflege die effektive Pflegezeit pro Klient verringert?
- Ist der Ansatz heute eine fragmentarische Pflege um Defizite zu kompensieren aber nicht ein Pflegeheim zu vermeiden ?
- Zahlt der Klient bei ambulant relativ zu den Gesamtkosten mehr als stationär?
- Ist Einzelleistungen zu bezahlen der richtige Anreiz?
- Ist die Pflege überdokumentiert?

Fakten zu Buurtzorg



- Hohe Klientenzufriedenheit
- Hohe Mitarbeiterzufriedenheit
 - Viermal attraktivster Arbeitgeber seit 2011 in Holland
 - 60% geringere Fluktuation, 33% geringere Krankenstandsrate als in herkömmlichen leistungsorientierten Krankenpflegeunternehmen
- Einsparungen für das Gesundheitssystem NL bei 30%
In Österreich wird die Einsparung auf 3% geschätzt.
(Quelle. Dr. Leichsenring)

Fakten zu Buurtzorg

- Innovatives Pflege- und Organisationsmodell für mobile Pflege und Betreuung
- Start 2007 mit 4 Pflegepersonen
- 2018: 10.000 Dipl. Pflegerinnen und Pfleger, 70.000 Klienten, Umsatz von rund 300 Milli. pro Jahr, 70% Marktanteil
- Selbstorganisierte Teams sind der Kern der Organisation
- Aufbau von informellen und formellen Netzwerken
- Die Unabhängigkeit der Klienten zu unterstützen steht im Vordergrund

Warum ist es billiger?

Wie kann das sein?

- Der richtige Anreiz in der Bezahlung. Es werden nicht Einzelleistungen, sondern Betreuungszeit verrechnet. Wenn man den Menschen das zukommen lässt, was sie brauchen und nicht das, was ein angeordneter Standard ist, ist es viel effizienter.
- Aktivierung des sozialen Umfelds
- Weniger Overhead
- Geringere Fluktuation und weniger Krankenstand

.....und glücklicher sind alle auch!

Was können wir verbessern?

- Wenden wir die richtige Denkweise an! Wir sind ein komplexes aber kein kompliziertes System!
- Beziehungsarbeit statt Taylorismus
- Mehr Menschlichkeit und weniger Management

Zusammenfassung Buurtzorg

- Buurtzorgs Erfolg liegt nicht am Land sondern an unserer Denkweise
 - Mit dem Denken mit dem wir ein Problem geschaffen haben, können wir es nicht lösen. (Zitat Einstein)
 - Just do it (Zitat Nike)
-es erscheint immer unmöglich, bis wir es machen. (Zitat N. Mandela)



CURA
COMMUNITAS

CuraCommunitas CuCo GmbH
Industriestraße 1, Raum A OG 63
A – 2100 Korneuburg

Telefon: 0664 4569332

E-Mail: wolfgang.huber@cuco.at

Web: www.cuco.at